

Rudolf Helfrich-Stiftung

Bildung und Beruf

rudolf.helfrich-stiftung@posteo.de

Förderung des Studiums an der Hamburger Fern-Hochschule

Die gemeinnützige, private Rudolf Helfrich-Stiftung Bildung und Beruf hat sich die Förderung der Berufsbildung, insbesondere durch berufliche Qualifizierung sowie berufliche und soziale Integration, vorrangig von Arbeitnehmern/innen im In- und Ausland als Stiftungszweck gegeben.

Auf Initiative des Stiftungsgründers, Rudolf Helfrich, vergibt die Stiftung für jedes Semester bis zu fünf neue Stipendien für ein Studium an der HFH (Studiengebühren, Prüfungskosten) bis zu einer Förderdauer von zehn Semestern.

Förderantragsberechtigt sind junge Erwachsene bis zum Alter von 35 Jahren – vorzugsweise, aber nicht ausschließlich – mit Migrationshintergrund, welche nicht über die finanziellen Mittel verfügen, ein Studium an der Hamburger Fern-Hochschule finanzieren zu können.

Über die rein finanzielle Förderung der Studien- und Prüfungsgebühren hinaus, sollen die Stipendiatinnen und Stipendiaten neben der Studienbegleitung durch Tutoren, Lehrbeauftragte und Professoren zusätzlich durch die Rudolf Helfrich-Stiftung betreut werden, um eine nachhaltige Integration und einen möglichst reibungslosen Studienerfolg zu unterstützen. Hierbei wird u.a. an regelmäßige, evtl. moderierte Zusammenkünfte, auch zum Zwecke des Erfahrungsaustausches, sowie Unterstützung bei der Anbahnung von Kontakten und bei dem Aufbau eines Netzwerkes gedacht.

Förderbedingungen:

- Der finanzielle Hintergrund der Kandidatin/des Kandidaten und ihrer/seiner Familie lässt ein Studium an einer deutschen Hochschule nicht zu. (Mit einem Förderantrag nachzuweisen)
- Notwendige Nachweise der Berechtigung (Zeugnisse etc.) zu einem Studium an der Hamburger Fern-Hochschule. (Mit einem Förderantrag nachzuweisen)
- Eine vollständige Identifikation mit den satzungsgemäßen Grundsätzen und Zielen der Rudolf Helfrich-Stiftung. (Vorstellungsgespräch)
- Eine am Gemeinwohl ausgerichtete berufliche Entwicklungsplanung. (Vorstellungsgespräch)

Bei der Beantragung ist das Formular „Antrag für ein Stipendium der Rudolf Helfrich-Stiftung“ obligatorisch zu verwenden. Förderanträge sind schriftlich und mit allen notwendigen Nachweisen versehen spätestens bis acht Wochen vor dem geplanten Studienbeginn per Email an die folgende Adresse zu senden: rudolf.helfrich-stiftung@posteo.de. Bei Fragen steht Ihnen Herr Dr. Christian Malchin gern auch telefonisch unter 040 – 23490482 zur Verfügung.